

## „Wissensbilanz – Made in Germany“ goes Bochum

Das Konzept und die Erfahrungen mit der Wissensbilanzierung, die am 22. Februar 2012 gemeinsam mit der IHK Mittleres Ruhrgebiet in Bochum präsentiert werden, entstammen dem Projekt „Wissensbilanz – Made in Germany“.

Dieses vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) initiierte Pilotprojekt soll vor allem mittelständischen Unternehmen aufzeigen, wie sie ihre immateriellen Unternehmenswerte wie Wissen und Fähigkeiten der Mitarbeiter/innen, interne Führungsstrukturen und externe Beziehungen erheben, darstellen, bewerten und besser nutzen können.

### Warum brauchen kleine und mittelständische Unternehmen eine Wissensbilanz?

- ▶ Die Transparenz des Unternehmens wird erhöht. Ziel ist die Nutzung und Weiterentwicklung der Erfahrungen und des Wissens der Mitarbeiter/innen, um die Steuerbarkeit des Unternehmens zu erhöhen.
- ▶ Die Wissensbilanz ist ein innovatives Managementinstrument, das über fundiertere Entscheidungsgrundlagen die zukünftige Leistungsfähigkeit sichert.
- ▶ Das in den Unternehmen schlummernde Wissenskapital und Wissenslücken werden systematisch auffindig gemacht; ebenso systematisch können Nutzungs- und Entwicklungsmaßnahmen daraus abgeleitet werden.
- ▶ Die Wissensbilanz kann einen verbesserten Zugang zu Kapital für solide Unternehmen ermöglichen.
- ▶ Mit der Wissensbilanz kann eine verbesserte Außenwirkung gegenüber Kunden und Lieferanten erzielt werden.
- ▶ Der gezielte Einsatz von Wissenskapital ist für ein Unternehmen ein echter Wettbewerbsvorteil.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

## Ansprechpartner

### Anmeldung

#### IHK Mittleres Ruhrgebiet

Sandra Kossmann  
E-Mail: [kossmann@bochum.ihk.de](mailto:kossmann@bochum.ihk.de)  
Tel.: +49 (0) 234 9113-252  
Fax: +49 (0) 234 9113-216  
Internet: [www.bochum.ihk.de](http://www.bochum.ihk.de)

### Veranstaltungsort

#### IHK Mittleres Ruhrgebiet

Ostring 30-32  
44787 Bochum

### Fachliche Koordination

#### Ulrike Bauke

Wissensbilanz-Moderatorin  
E-Mail: [bauke@1plusn.com](mailto:bauke@1plusn.com)  
Tel.: +49 (0) 30 38 1000-40

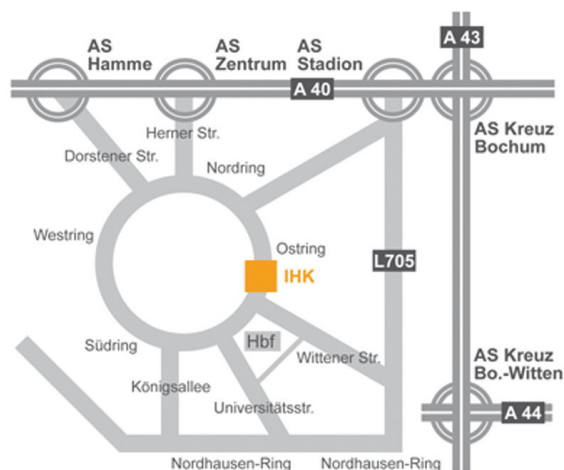
### Koordination der Veranstaltungsreihe

AWV – Arbeitsgemeinschaft für wirtschaftliche Verwaltung  
Dr. Ulrich Naujokat  
Gottfried Glöckner, M.A.  
Internet: [www.awv-net.de](http://www.awv-net.de)

### Weitere Informationen über das Projekt

„Wissensbilanz – Made in Germany“ finden Sie unter:  
Fraunhofer IPK, Prof. Dr.-Ing. Kai Mertins,  
[www.akwissensbilanz.org](http://www.akwissensbilanz.org) und [www.wissenmanagen.net](http://www.wissenmanagen.net)

### Anfahrt



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

## INFORMATIONSV ERANSTALTUNG



## Wissensbilanz – Made in Germany

Wissen als Chance für den Mittelstand

Mittwoch, 22. Februar 2012  
14:00-17:30 Uhr

IHK Mittleres Ruhrgebiet, Bochum

[www.wissenmanagen.net](http://www.wissenmanagen.net)

## Grußwort

### Wissensbilanz – Erfolgsfaktor für den Mittelstand

Das Wissen der Mitarbeiter ist ein Gut, das die Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen entscheidend bestimmt. Deshalb ist die Förderung und der gezielte Einsatz der Ressource Wissen ein wichtiger Hebel für den Unternehmenserfolg. Neben „harten“ Fakten rücken zunehmend die sogenannten „weichen“ Faktoren wie das Know-how der Mitarbeiter, interne Führungsstrukturen sowie Lieferanten- und Kundenbeziehungen in den Fokus der Betrachtung, wenn es um wettbewerbsfähige Unternehmen geht.

Häufig treten diese weichen Faktoren durch Kostendruck und verschlankte Unternehmensstrukturen in den Hintergrund, obwohl die Ressource Wissen der Mitarbeiter im Unternehmen gerade dann überlebensnotwendig werden kann.

Mit der „Wissensbilanz“ steht ein innovatives und bereits erprobtes Instrument bereit, das mit einem hervorragenden Aufwand-Nutzen-Verhältnis einsetzbar ist. Auch über diese Informationsveranstaltung hinaus sind wir daher gern Ihr Ansprechpartner für das Thema Wissensbilanz.

Wir laden Sie herzlich ein, in unserer Informationsveranstaltung die Wissensbilanz als Erfolgskonzept für Ihren Betrieb zu erleben. Experten berichten aus der betrieblichen Praxis und zeigen, wie es funktioniert.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse und Ihre Teilnahme.

Helmut Diegel  
Hauptgeschäftsführer  
IHK Mittleres Ruhrgebiet



## Programm

- 14:00 Uhr** **Anmeldung**
- 14:30 Uhr** **Begrüßung**  
Helmut Diegel, Hauptgeschäftsführer  
IHK Mittleres Ruhrgebiet
- 14:40 Uhr** **„Die Wissensbilanz als pragmatisches Instrument der Unternehmensentwicklung – Nutzen, Vorgehen und Präsentation der Methode“**  
Ulrike Baucke, Wissensbilanz Moderatorin,  
1plusN, Berlin
- 15:10 Uhr** **Praxisbeispiel: araneaNET GmbH, Potsdam**  
„Mehr Erfolg durch Wissenswertschöpfung in der Informations- und Kommunikationstechnologie“  
Gerald Bock, Geschäftsführer
- 15:40 Uhr** **Pause**
- 16:00 Uhr** **Praxisbeispiel: Friedr. Lohmann GmbH, Witten**  
„Erfahrungen mit der Wissensbilanz – aus der Sicht eines Familienunternehmens“  
Dipl. Kfm. Gunnar Lohmann-Hütte,  
Geschäftsführer



*„Die sich beschleunigende Globalisierung bedeutet für die deutsche Wirtschaft eine dramatische Veränderung von Wettbewerbsverhältnissen und Standortfaktoren. Der Faktor Wissen und die wissensorientierte Unternehmensführung gewinnen daher gerade in einem Hochlohnland wie Deutschland zunehmend an Bedeutung.“*

MinR'in Angelika Müller, Projektverantwortliche „Wissensbilanz – Made in Germany“ im Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie



*„Die Wissensbilanzierung ist heute vor allem als Strategie- und Veränderungswerkzeug zu sehen. Mit ihrer Hilfe können Auswirkungen von veränderten Rahmenbedingungen schnell analysiert werden, Chancen und Risiken für alle Bereiche des Unternehmens transparent gemacht und bewertet werden.“*

Gunnar Lohmann-Hütte, Friedr. Lohmann GmbH,

**16:30 Uhr** **Workshop: Simulation der Erstellung einer Wissensbilanz**

Einblick in die Arbeit mit Einflussfaktoren, Bewertung und Analysemöglichkeit

**17:00 Uhr** **Wissensbilanz im Dialog**

- ▶ Ulrike Baucke
- ▶ Gerald Bock
- ▶ Gunnar Lohmann-Hütte
- ▶ Detlef Möhrstädt, 1plusN

**17:30 Uhr** **Schlusswort**

**17:35 Uhr** **Einladung zum Imbiss und zu informellen Gesprächen**

**Moderation** Dieter Wolf Müller, 1plusN

**1 plus N**  
Unternehmensberater

## Anmeldung

An der Informationsveranstaltung  
**Wissensbilanz – Made in Germany**  
Wissen als Chance für den Mittelstand

am 22. Februar 2011 von 14:00 bis ca. 17:30 Uhr  
in der IHK Mittleres Ruhrgebiet  
Ostring 30-32, 44787 Bochum

- nehme ich gerne teil.
- kann ich leider nicht teilnehmen.
- Ja, ich habe Interesse am Thema „Wissensbilanz – Made in Germany“ und möchte den kostenlosen Newsletter zum Thema per E-Mail bestellen. E-Mail-Bestellung unter [info@akwissensbilanz.org](mailto:info@akwissensbilanz.org)

---

Vorname/Name

---

Institution/Firma

---

Straße/Hausnr.

---

PLZ/Ort

---

Telefon

---

E-Mail

---

Datum

Unterschrift

**Anmeldung bitte bis zum 18. Februar 2012 bei**

IHK Mittleres Ruhrgebiet  
Sandra Kossmann  
Tel.: +49 (0) 234 9113-252  
Fax: +49 (0) 234 9113-216

**Anmeldung per E-Mail:**  
[kossmann@bochum.ihk.de](mailto:kossmann@bochum.ihk.de)